Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 23. März 2020 um 16:03 Uhr

Es war ein missglücktes Ausweichmanöver

In Springe: Linienbus prallt gegen Skoda einer 47-Jährigen - Frau wird mit lebensgefährlichen Verletzungen in Klinik geflogen

Montag 23. März 2020 - **Springe (wbn). Eine 47 Jahre alte Skodafahrerin ist heute Mittag bei einem Zusammenstoß mit einem Linienbus lebensgefährlich verletzt worden.**

Sie musste mit einem Rettungshubschrauber in die Klinik geflogen werden. Der 51 Jahre alte Fahrer des Linienbusses hatte zu spät auf einen auf der Eldagser Straße in Springe haltenden Tiguan reagiert und noch versucht auszuweichen. Er prallte dennoch gegen den Tiguan und geriet dann in den Gegenverkehr, wo er wiederum mit dem Skoda der 47-Jährigen zusammenstieß.

Fortsetzung von Seite 1 Der Bus-Fahrer und der Tiguan-Fahrer wurden lediglich leicht verletzt. Zum Zeitpunkt des Unfalls befanden sich keine Fahrgäste an Bord des Linienbusses. Die Eldagser Straße war für mehrere Stunden gesperrt. Nac hfolgend der Polizeibericht aus Springe: „Infolge eines Verkehrsunfalls mit drei Fahrzeugen ist am Montag, 23.03.2020, eine 47 Jahre alte Frau lebensgefährlich verletzt worden. Zwei Männer (51, 44) wurden durch die Kollision leicht verletzt.

Nach derzeitigen Erkenntnissen des Verkehrsunfalldienstes Hannover war der 51 Jahre alte Fahrer eines Linienbusses gegen 12:30 Uhr auf der Eldagsener Straße in Springe unterwegs. In Höhe der Einfahrt zum Pflegeheim erkannte er zu spät, dass der Tiguanfahrer (44 Jahre) vor ihm verkehrsbedingt halten musste.

Der Busfahrer bremste und wollte nach links ausweichen. Dennoch kollidierte er mit dem Tiguan und geriet anschließend in den Gegenverkehr. Dort kam es zum Zusammenstoß mit dem entgegenkommenden Skoda der 47-Jährigen. Diese wurde durch den Zusammenprall schwer verletzt.

Sie wurde mit dem Rettungshubschrauber und lebensgefährlichen Verletzungen in ein

Krankenhaus geflogen.

Der Busfahrer sowie der Fahrer des Tiguan wurden bei dem Unfall leicht verletzt. Der Linienbus war zum Unfallzeitpunkt ohne Fahrgäste unterwegs. Während der Unfallaufnahme war die Eldagsener Straße für mehrere Stunden voll gesperrt.“